

An  
Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
und  
Niklas Kienitz  
Vorsitzender des  
Stadtentwicklungsausschuss

Rathaus, Spanischer Bau  
50667 Köln  
Postanschrift:  
Postfach 103564 · 50475 Köln  
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841  
E-mail: [DieLinke@stadt-koeln.de](mailto:DieLinke@stadt-koeln.de)  
Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 04.05.2020

**AN/0528/2020**

## **Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Stadtentwicklungsausschuss	07.05.2020

### **Einwohner\*innenbeteiligung während der Pandemie**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,  
sehr geehrte Herr Ausschussvorsitzender Kienitz,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 7.5. zu nehmen:

In Köln werden im Vorfeld von größeren Bauvorhaben Einwohner\*innenbeteiligungen durchgeführt. Zum Teil entsprechen sie den gesetzlichen Mindestanforderungen, teilweise gehen sie in Art und Umfang über die gesetzlichen Vorschriften hinaus. Insbesondere Abend- und Ganztagsveranstaltungen zu größeren Bauvorhaben tragen wesentlich zur demokratischen Kultur in der Stadt und zu einer qualitativen Verbesserung der jeweiligen Projekte bei.

Auch während der Pandemie sollte die Einwohner\*innenbeteiligung auf höchstmöglichem Niveau fortgeführt werden.

Dazu hat Die LINKE. folgende Fragen:

1. Welche Präsenzveranstaltungen waren für die Zeit von Mitte März (Lockdown) bis zum Jahresende geplant?
2. Welche der geplanten Veranstaltungen fallen aus?

3. Welche der unter 2 genannten Veranstaltungen können in anderer Form durchgeführt werden (z.B. als Videokonferenz oder in größeren Räumen unter Einhaltung der Hygienevorschriften)?
4. Hält es die Verwaltung für richtig, auch während der Coronakrise Einwohner\*innenbeteiligungen durchzuführen, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen?
5. Welche Maßnahmen zur Gewährleistung einer möglichst breiten Einwohner\*innenbeteiligung hält die Verwaltung für denkbar?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Weisenstein

Geschäftsführer

Fraktion DIE LINKE